



Ausgabe 09/20

DENIZ DIREKT

In dieser Sonderausgabe meines Landtagsnewsletters „Deniz Direkt“ berichte ich von der Blaulichtwoche der Innenpolitikerinnen und Innenpolitiker der SPD-Landtagsfraktion. In unregelmäßigen Abständen führen wir diese „Aktionswoche“ durch und informieren uns ganz gezielt vor Ort über die innenpolitischen Themen der verschiedensten Blaulichtorganisationen im ganzen Bundesland.

Den Start machten wir am vergangenen Montag beim **Landeskriminalamt Niedersachsen in Hannover**. Dort wurden wir u.a. vom Präsidenten Friedo de Vries über den Aufbau der Behörde, die unterschiedlichen Facetten der Kriminalitätsbekämpfung und Arbeitsweise des Kriminaltechnischen Institutes informiert.



Im Anschluss waren wir zu Gast beim **DLRG Landesverband Niedersachsen** in Bad Nennendorf. Mit dabei war auch die DLRG-Jugend Niedersachsen. Ich kenne und schätze die Arbeit der DLRG Ortsgruppe Delmenhorst bei uns vor Ort ohnehin; umso schöner war ein Austausch auf Verbandsebene mit meiner Kollegin und meinen Kollegen der Fraktion. Bei der Freiwillige Feuerwehr Stadthagen und bei dem anschließenden Besuch der FTZ Stadthagen war dann auch für mich einiges zu lernen über die Arbeitsweise der Feuerwehr. Es zeigt, wie



wichtig es ist besonders die Arbeit vor Ort zu kennen. Politische Entscheidungsprozesse werden dadurch deutlich erleichtert. Den

Abschluss des ersten Tages hatten wir bei der Ausstellung "Freund, Helfer, Straßenkämpfer" der Polizei Niedersachsen. Die Wanderausstellung zur Rolle der Polizei zu Zeiten der Weimarer Republik wurde durch unseren Innenminister Boris Pistorius in Hameln eröffnet.

DENIZ DIREKT

Nach dem Besuch der Feuerwehr Osnabrück und der Polizei in Oldenburg durfte ich meine SPD-Kollegen aus dem Innenausschuss am zweiten Tag der Blaulichtwoche in Delmenhorst begrüßen. Zunächst waren wir beim **Johanniter-Unfall-Hilfe Ortsverband Delmenhorst**. Ortsbeauftragter Marcel Colter stellte den SPD-Landtagsabgeordneten und Oberbürgermeister Axel



germeister Axel Jahnz zunächst den Ortsverband vor und machte stellvertretend für alle Hilfsorganisationen im Delmenhorster Stadtgebiet deutlich, wie eine gute Zusammenarbeit vor Ort zwischen

den Blaulichtorganisationen organisiert wird. Er wünschte sich außerdem eine größere Gleichbehandlung aller Rettungsdienste. Dieser Aufgabe nehmen wir uns an.

Im Anschluss ging es zur **Delmenhorster Feuerwehr**. Bei einem gemeinsamen Rundgang mit den Vertretern der Feuerwehr Delmenhorst und der Freiwillige Feuerwehr – Stadt Delmenhorst wurden uns nicht nur die Fahrzeuge und Gerätschaften gezeigt, sondern es gab Fachgespräch zu verschiedenen Themen, die Feuerwehr und Ehrenamt betreffen. Ich



freue mich darüber, dass die Zusammenarbeit zwischen haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in unserer Stadt so gut funktioniert. Diese Zusammenarbeit werde ich weiterhin so gut es geht unterstützen. Für mich als Delmenhorster war es eine besondere Freude, die Kollegin und die Kollegen in unserer Stadt begrüßen zu können!

Nachdem wir unsere Blaulichtwoche für die Sitzung des Innenausschusses im niedersächsischen Landtag und die Einbringung des Haushaltes für Inneres und Sport am Donnerstag kurz unterbrochen hatten, ging es weiter im Raum Hannover. Bei der Johanniter-Unfall-Hilfe Ortsverband Hannover Wasserturm hat die Fraktion zum **Austausch mit Personalvertretungen und Gewerkschaften der Organisationen aus den Bereichen Sicherheit, Katastrophenschutz, Rettungswesen und Brandbekämpfung** geladen. Dieser Austausch zwischen Politik und diversen Sicherheitsbehörden ist von großer Bedeutung für unsere tägliche Arbeit. Den Abschluss der Blaulichtwoche fanden wir beim **Simulations- und Testzentrum des Deutschen Roten Kreuzes**. Hier können



nen mit modernster Technik Erste-Hilfe-Situationen simuliert werden und die Helferinnen und Helfer bestmöglich auf den Ernstfall vorbereitet werden. Wie auf dem Foto zu sehen, durfte ich mich dabei auch selbst als Ersthelfer probieren. Danke für diese Einblicke!